

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Überarbeitungsdatum: 05.03.2024

Letzte Bearbeitung: 20.08.2025

Version: 1

Seite 1/10

## Ligreen GSP TABS 3in1

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung:

Ligreen GSP TABS 3in1 Art.Nr.:0441

UFI:

A86W-NDHP-2JQR-8QSE

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/Gemischs:

Geschirrspüler

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):

**E.MAYR Reinigungstechnik GesmbH**

Ortsstraße 285

A-2331 Vösendorf

Austria

**Telefon:** +43 (0) 1 699 17 64 -0

**Telefax:** +43 (0) 1 699 17 64 - 33

**E-Mail:** office@e-mayr.at

**Webseite:** www.e-mayr.at

#### 1.4. Notrufnummer

Vergiftungsinformationszentrale für Österreich Tel. 01/406 43 43-0

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Schwere Augenschädigung/-reizung (Eye Irrit. 2)	H319: Verursacht schwere Augenreizung.	

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme:



**GHS07**

Ausrufezeichen

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Überarbeitungsdatum: 05.03.2024

Letzte Bearbeitung: 20.08.2025

Version: 1

Seite 2/10



## Ligreen GSP TABS 3in1

**Signalwort:** Achtung

### Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

### Ergänzende Gefahrenmerkmale

EUH208 Enthält .... Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

### Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

### Sicherheitshinweise Reaktion

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P337 + P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

## 2.3. Sonstige Gefahren

### Andere schädliche Wirkungen:

Das Gemisch enthält keinen vPvB-Stoff (vPvB= very persistent, very bioaccumulative) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006 (<0,1%).

Das Gemisch enthält keinen PBT-Stoff (PBT= persistent, bioaccumulative, toxic) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006 (<0,1%).

Das Gemisch enthält keinen Stoff mit endokrinschädlichen Eigenschaften (< 0,1 %).

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 497-19-8 EG-Nr.: 207-838-8 Index-Nr.: 011-005-00-2 REACH-Nr.: 01-2119485498-19-XXXX	<b>Natriumcarbonat</b> Eye Irrit. 2 (H319) ⚠ Achtung	20 - 30 Gew-%
CAS-Nr.: 15630-89-4 EG-Nr.: 239-707-6 REACH-Nr.: 01-2119457268-30-XXXX	<b>Dinatriumcarbonat, Verbindung mit Hydrogenperoxid(2:3)</b> Acute Tox. 4 (H302), Eye Dam. 1 (H318), Eye Irrit. 2 (H319), Ox. Sol. 3 (H272) ⚠ ⚠ ⚠ Gefahr	10 - < 25 Gew-%
CAS-Nr.: 1344-09-8 EG-Nr.: 215-687-4 REACH-Nr.: 01-2119448725-31-XXXX	<b>Kieselsäure, Natriumsalz</b> Eye Irrit. 2 (H319), STOT SE 3 (H335), Skin Irrit. 2 (H315) ⚠ Achtung	1 - < 10 Gew-%
	<b>Fettalkoholalkoxylat</b> Eye Irrit. 2 (H319) ⚠ Achtung	1 - 5 Gew-%
CAS-Nr.: 9014-01-1 EG-Nr.: 232-752-2 Index-Nr.: 647-012-00-8 REACH-Nr.: 01-2119480434-38-XXXX	<b>Subtilisin</b> Acute Tox. 4 (H302), Aquatic Acute 1 (H400), Aquatic Chronic 2 (H411), Eye Dam. 1 (H318), Resp. Sens. 1 (H334), STOT SE 3 (H335), Skin Irrit. 2 (H315) ⚠ ⚠ ⚠ ⚠ Gefahr M-Faktor (akut): 1	0,1 - < 1 Gew-%
CAS-Nr.: 13463-67-7 EG-Nr.: 236-675-5 Index-Nr.: 022-006-00-2 REACH-Nr.: 01-2119489379-17-XXXX	<b>Titanoxid</b> Carc. 2 (H351) ⚠ Achtung	0,01 - < 1 Gew-%

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Überarbeitungsdatum: 05.03.2024

Letzte Bearbeitung: 20.08.2025

Version: 1

Seite 3/10



## Ligreen GSP TABS 3in1

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### Allgemeine Angaben:

Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.

##### Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

##### Bei Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

##### Nach Augenkontakt:

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren. Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

##### Nach Verschlucken:

Mund ausspülen. 1 Glas Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

##### Selbstschutz des Ersthelfers:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen. Schwere Augenschädigung/-reizung

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

##### Geeignete Löschmittel:

Auf Umgebung abstimmen

##### Ungeeignete Löschmittel:

Für dieses Gemisch existieren keine Löschmittelbeschränkungen

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können entstehen:

Stickoxide (NOx)

Kohlenoxide

Phosphoroxide

Schwefeloxide

Giftige Gase

##### Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Bei Brand: Gase/Dämpfe, giftig

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

#### 5.4. Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Überarbeitungsdatum: 05.03.2024

Letzte Bearbeitung: 20.08.2025

Version: 1

Seite 4/10



## Ligreen GSP TABS 3in1

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

##### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

###### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Personen in Sicherheit bringen.

###### Schutzausrüstung:

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden.

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

##### 6.1.2. Einsatzkräfte

###### Persönliche Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

###### Für Rückhaltung:

Verschüttete Mengen aufnehmen. Maßnahmen zur Verhinderung von Aerosol- und Staubbildung

Feststoffe nass aufnehmen oder aufsaugen.

###### Für Reinigung:

Geeignetes Material zum Verdünnen oder Neutralisieren: Wasser Wasser (mit Reinigungsmittel)

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Entsorgung: siehe Abschnitt 13 Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

#### 6.5. Zusätzliche Hinweise

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

##### Schutzmaßnahmen

###### Hinweise zum sicheren Umgang:

Staub erzeugung/-bildung vermeiden

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

###### Maßnahmen zur Verhinderung von Aerosol- und Staubbildung:

Staub sollte unmittelbar am Entstehungsort abgesaugt werden.

###### Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

###### Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Vor Feuchtigkeit schützen Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

###### Empfehlung:

Reinigungsmittel

Geschirrspüler

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Überarbeitungsdatum: 05.03.2024

Letzte Bearbeitung: 20.08.2025

Version: 1

Seite 4/10



## Ligreen GSP TABS 3in1

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

##### 8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
MAK (AT) ab 11.09.2007	<b>Titanoxid</b> CAS-Nr.: 13463-67-7 EG-Nr.: 236-675-5	② 10 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (alveolengängige Fraktion, max. 2x60 min./Schicht)
MAK (AT) ab 11.09.2007	<b>Titanoxid</b> CAS-Nr.: 13463-67-7 EG-Nr.: 236-675-5	① 5 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (alveolengängige Fraktion)

##### 8.1.2. Biologische Grenzwerte

Keine Daten verfügbar

##### 8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

Keine Daten verfügbar

#### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

##### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine Daten verfügbar

##### 8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

###### Augen-/Gesichtsschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166

###### Hautschutz:

Handschutz ist nicht erforderlich. Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen EN ISO 374 Geeignetes Material: Durchbruchzeit: min Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren.

###### Atemschutz:

nicht erforderlich Partikelfiltergerät (DIN EN 143)

###### Thermische Gefahren:

nicht zutreffend

##### 8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Daten verfügbar

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

##### Aussehen

**Aggregatzustand:** fest

**Farbe:** weiß

**Geruch:** charakteristisch

##### Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter	Wert	① Methode ② Bemerkung
pH-Wert	10 - 11	② 1% Lösung
Schmelzpunkt	nicht bestimmt	
Gefrierpunkt	nicht bestimmt	
Siedebeginn und Siedebereich	nicht bestimmt	
Zersetzungstemperatur	nicht bestimmt	

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Überarbeitungsdatum: 05.03.2024

Letzte Bearbeitung: 20.08.2025

Version: 1

Seite 5/10



## Ligreen GSP TABS 3in1

Parameter	Wert	① Methode ② Bemerkung
Flammpunkt	nicht bestimmt	
Verdampfungsgeschwindigkeit	nicht bestimmt	
Zündtemperatur	nicht bestimmt	
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	nicht bestimmt	
Dampfdruck	nicht bestimmt	
Dampfdichte	nicht bestimmt	
Dichte	nicht bestimmt	
Relative Dichte	nicht bestimmt	
Schüttdichte	nicht bestimmt	
Wasserlöslichkeit	nicht bestimmt	
Verteilungskoeffizient n-Octanol/ Wasser	nicht bestimmt	
Viskosität, dynamisch	nicht bestimmt	
Viskosität, kinematisch	nicht bestimmt	

### 9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Für dieses Produkt oder seine Inhaltsstoffe liegen keine speziellen Daten bezüglich der Reaktivität vor.

### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vor Feuchtigkeit schützen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Reduktionsmittel, Säure

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

**Natriumcarbonat** CAS-Nr.: 497-19-8 EG-Nr.: 207-838-8

**LD<sub>50</sub> oral:** 1.034 mg/kg (Ratte)

**LD<sub>50</sub> dermal:** >2.000 mg/kg

**LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel):** 1,2 mg/L 2 h (mouse)

**Dinatriumcarbonat, Verbindung mit Hydrogenperoxid(2:3)** CAS-Nr.: 15630-89-4 EG-Nr.: 239-707-6

**LD<sub>50</sub> oral:** >2.000 mg/kg (Ratte)

**LD<sub>50</sub> dermal:** >5.000 mg/kg (Ratte)

**Kieselsäure, Natrium Salz** CAS-Nr.: 1344-09-8 EG-Nr.: 215-687-4

**LD<sub>50</sub> oral:** >2.000 mg/kg (Ratte) OECD 423

**LD<sub>50</sub> dermal:** >5.000 mg/kg (Ratte)

**LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Dampf):** >2,06 mg/L 4 h (rat) EPA OPPTS 870.1300 (Acute inhalation toxicity)

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Überarbeitungsdatum: 05.03.2024

Letzte Bearbeitung: 20.08.2025

Version: 1

Seite 6/10



## Ligreen GSP TABS 3in1

### Fettalkoholalkoxylat

LD<sub>50</sub> oral: >2.000 mg/kg (Ratte) OECD 425

### Subtilisin CAS-Nr.: 9014-01-1 EG-Nr.: 232-752-2

LD<sub>50</sub> oral: >6,8 mg/kg (Ratte) OECD 404

LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel): >5.000 mg/L (Ratte) OECD 425

### Titanoxid CAS-Nr.: 13463-67-7 EG-Nr.: 236-675-5

LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel): >6,8 mg/L 4 h (Ratte) OECD 404

### Akute orale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Akute dermale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Akute inhalative Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Schwere Augenschädigung/-reizung:

Verursacht schwere Augenreizung.

### Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Enthält .... Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

### Keimzellmutagenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Karzinogenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Reproduktionstoxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Zusätzliche Angaben:

Keine Daten verfügbar

## 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

#### Natriumcarbonat CAS-Nr.: 497-19-8 EG-Nr.: 207-838-8

LC<sub>50</sub>: 70,7 mg/L 4 d (Fisch)

LC<sub>50</sub>: 300 mg/L 4 d (Fisch, Lepomis macrochirus)

EC<sub>50</sub>: 4,9 mg/L 2 d (Krebstiere)

EC<sub>50</sub>: 200 – 265 mg/L 2 d (Krebstiere)

EC<sub>50</sub>: 200 – 227 mg/L 2 d (Krebstiere, Ceriodaphnia sp.)

NOEC: 2 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia pulex)

NOEC: 1 – 10 mg/L (Alge/Wasserpflanze, algae, various)

ErC<sub>50</sub>: 2,62 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze)



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Überarbeitungsdatum: 05.03.2024

Letzte Bearbeitung: 20.08.2025

Version: 1

Seite 7/10



## Ligreen GSP TABS 3in1

<b>Dinatriumcarbonat, Verbindung mit Hydrogenperoxid(2:3)</b> CAS-Nr.: 15630-89-4 EG-Nr.: 239-707-6
<b>LC<sub>50</sub>:</b> >100 mg/L 4 d (Fisch, Brachydanio rerio) OECD 203
<b>EC<sub>50</sub>:</b> >100 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna)
<b>LC<sub>50</sub>:</b> >100 mg/L 4 d (Fisch, Brachydanio rerio) OECD 203
<b>ErC<sub>50</sub>:</b> 2,62 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze)
<b>Kieselsäure, Natriumsalz</b> CAS-Nr.: 1344-09-8 EG-Nr.: 215-687-4
<b>LC<sub>50</sub>:</b> 1.108 mg/L 4 d (Fisch, Danio rerio (previous name: Brachydanio rerio)) OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
<b>EC<sub>50</sub>:</b> >100 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Scenedesmus subspicatus) OECD 201
<b>EC<sub>50</sub>:</b> >100 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Scenedesmus subspicatus) OECD 201
<b>EC<sub>50</sub>:</b> 207 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Desmodesmus subspicatus (previous name: Scenedesmus subspicatus)) DIN 38412, Teil 9 (Algal growth inhibition test), German National Guideline; the method conforms with OECD 201
<b>EC<sub>50</sub>:</b> 1.700 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna) EU Method C.2 (Acute Toxicity for Daphnia)
<b>NOEC:</b> >1 mg/L 21 d (Krebstiere, Daphnia magna) OECD 211
<b>NOEC:</b> >1 mg/L 21 d (Krebstiere, Daphnia magna) OECD 211
<b>NOEC:</b> 348 mg/L 4 d (Fisch, Danio rerio (previous name: Brachydanio rerio)) OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
<b>Fettalkoholalkoxylat</b>
<b>LC<sub>50</sub>:</b> 8,2 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss) OECD 203
<b>EC<sub>50</sub>:</b> 16 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Oncorhynchus mykiss, Pseudokirchneriella subcapitata Pseudomonas fluorescens) OECD 202
<b>NOEC:</b> 0,041 mg/L 3 d (Fisch, Pimephales promelas) OECD 210
<b>ErC<sub>50</sub>:</b> 0,29 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata) OECD 201
<b>Subtilisin</b> CAS-Nr.: 9014-01-1 EG-Nr.: 232-752-2
<b>LC<sub>50</sub>:</b> 8,2 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss) OECD 203
<b>NOEC:</b> 0,041 mg/L 3 d (Fisch, Pimephales promelas) OECD 210
<b>ErC<sub>50</sub>:</b> 0,29 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata) OECD 201
<b>EC<sub>50</sub>:</b> 16 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Oncorhynchus mykiss, Pseudokirchneriella subcapitata, Pseudomonas fluorescens) OECD 202
<b>Titanoxid</b> CAS-Nr.: 13463-67-7 EG-Nr.: 236-675-5
<b>EC<sub>50</sub>:</b> >100 mg/L 7 d (Alge/Wasserpflanze, Lemna minor) OECD Guideline 221 (Lemna sp. Growth Inhibition Test)
<b>NOEC:</b> ≥100 mg/L 7 d (Alge/Wasserpflanze, Lemna minor) OECD Guideline 221 (Lemna sp. Growth Inhibition Test)

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

### 12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

<b>Natriumcarbonat</b> CAS-Nr.: 497-19-8 EG-Nr.: 207-838-8
<b>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:</b> —
<b>Dinatriumcarbonat, Verbindung mit Hydrogenperoxid(2:3)</b> CAS-Nr.: 15630-89-4 EG-Nr.: 239-707-6
<b>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:</b> —
<b>Kieselsäure, Natriumsalz</b> CAS-Nr.: 1344-09-8 EG-Nr.: 215-687-4
<b>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:</b> —
<b>Fettalkoholalkoxylat</b>
<b>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:</b> —
<b>Subtilisin</b> CAS-Nr.: 9014-01-1 EG-Nr.: 232-752-2
<b>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:</b> —



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Überarbeitungsdatum: 05.03.2024

Letzte Bearbeitung: 20.08.2025

Version: 1

Seite 8/10



## Ligreen GSP TABS 3in1

**Titanoxid** CAS-Nr.: 13463-67-7 EG-Nr.: 236-675-5

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten verfügbar

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### 13.1.1. Entsorgung des Produkts/der Verpackung

**Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV**

**Abfallschlüssel Produkt**

20 01 29 \* Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten

\*: Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

### Abfallbehandlungslösungen

**Sachgerechte Entsorgung / Produkt:**

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschifftransport (ADN)	Seeschifftransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
<b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer</b>			
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>			
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>			
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant
<b>14.4. Verpackungsgruppe</b>			
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant
<b>14.5. Umweltgefahren</b>			
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant
<b>14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>			
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.1.1. EU-Vorschriften

**Zulassungen:**

Inhaltsstoffe nach Detergenzienverordnung 648/2004/EG:

Bleichmittel auf Sauerstoffbasis 5 % und darüber, jedoch weniger als 15 %

nichtionische Tenside unter 5 %

Phosphonate unter 5 %

Polycarboxylate unter 5 %

Enzyme (Protease, alkalibeständig, Amylase)

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Überarbeitungsdatum: 05.03.2024

Letzte Bearbeitung: 20.08.2025

Version: 1

Seite 9/10



## Ligreen GSP TABS 3in1

### 15.1.2. Nationale Vorschriften

Keine Daten verfügbar

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### 16.1. Änderungshinweise

Keine Daten verfügbar

### 16.2. Abkürzungen und Akronyme

Keine Daten verfügbar

### 16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Stoffname	Typ	Bezugsquelle(n)
<b>Natriumcarbonat</b> CAS-Nr.: 497-19-8 EG-Nr.: 207-838-8	LC <sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel); LC <sub>50</sub> ; EC <sub>50</sub> ; NOEC	Quelle: Europäische Chemikalienagentur, <a href="http://echa.europa.eu/">http://echa.europa.eu/</a>
<b>Kieselsäure, Natriumsalz</b> CAS-Nr.: 1344-09-8 EG-Nr.: 215-687-4	LC <sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Dampf); LC <sub>50</sub> ; EC <sub>50</sub> ; NOEC	Quelle: Europäische Chemikalienagentur, <a href="http://echa.europa.eu/">http://echa.europa.eu/</a>
<b>Titanoxid</b> CAS-Nr.: 13463-67-7 EG-Nr.: 236-675-5	EC <sub>50</sub> ; NOEC	Quelle: Europäische Chemikalienagentur, <a href="http://echa.europa.eu/">http://echa.europa.eu/</a>

### 16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Schwere Augenschädigung/-reizung (Eye Irrit. 2)	H319: Verursacht schwere Augenreizung.	

### 16.5. Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

Gefahrenhinweise	
H272	Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H334	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### 16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

### 16.7. Zusätzliche Hinweise

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts dar.

Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.